

europäische esskultur

donau küche

vom schwarzwald bis zum schwarzen meer

Speculum Cucinae Danubii

Die Donauküche e.V. stellt sich vor

1 Ziele

Wir befassen uns mit der Kulturgeschichte des Essens entlang der Donau vom Schwarzwald bis zum Schwarzen Meer:

- Wir recherchieren Rezepte traditioneller Gerichte aus den Donauregionen; dazu suchen wir Kontakt zu Menschen, die uns ihre Heimatküche authentisch vermitteln;
- Wir kochen die Gerichte in unseren Workshops gemeinsam nach und verkosten sie;
- Wir dokumentieren die Rezepte und publizieren sie im Internet; Ende 2019 enthielt unsere Sammlung bereits über 100 Rezepte, s.: <http://www.cucina-danubii.eu/rezepte.htm>

Würden wir nicht zufällig an der Donau sondern an einem anderen europäischen Fluss leben, wären wir kaum auf die Idee gekommen, uns der Küche jenes Flusses zu widmen, denn kein anderer Fluss bildet europäische (Kultur-)Geschichte so dicht und so vielfältig ab wie die Donau. S.a.: <http://www.cucina-danubii.eu/donaukueche.htm>.

2 Gründungsimpulse

Der Verein „Donauküche e.V.“ wurde zwar erst im Herbst 2017 gegründet – doch sein junges Alter täuscht: Die Impulse zur Gründung liegen z.T. viele Jahre zurück:

- Die internationalen „Donaufeste Ulm / Neu-Ulm“ regten immer wieder dazu an, die Kulinarik der Donauregionen genauer und authentischer zu erforschen;
- Das Ulmer Donau-Büro als Veranstalter der Donaufeste ist schon seit langem daran interessiert, die kulinarischen Wurzeln der Donau-Regionen authentisch darzustellen;
- Die Ulmer Donauakademie unter Leitung von Peter Langer, Generalbeauftragter der Donauländer, strebt schon länger die Einbeziehung der Kulinarik in die Erforschung der Kultur der Donauländer an; Peter Langer ist daher einer der Vereinsgründer der „Donauküche e.V.“
- Die Slow Food Convivien an der Donau, u.a. „Ulm“ und „Schwäbische Donau“ (denen einige Vereinsgründer angehören bzw. angehört haben) hatten andere Donau-Regionen zu wenig im Blick; daher haben sie indirekt die Vereinsgründung mit beeinflusst.
- Der wichtigste Gründungsimpuls ist zugleich der pragmatischste: nur als gemeinnütziger Verein sind wir fähig, projektbezogene Förderanträge zu stellen; die Gemeinnützigkeit wurde uns am 2.8.2018 vom Finanzamt Ulm zuerkannt.

3 Kochwerkstatt

Den virtuellen Raum, in dem wir mit Freunden aus den Donauländern kommunizieren, Rezepte recherchieren, Workshops vorbereiten, unsere Ideen gewissermaßen zur Realität einköcheln, nennen wir unsere Kochwerkstatt, s.a.: <http://www.cucina-danubii.eu/kochwerkstatt.htm>

Das Konzept der Kochwerkstatt wurde schon lange vor Gründung der „Donauküche e.V.“ in den regionalen Slow Food Convivien entwickelt, realisiert und erprobt. Es beschreibt u.a. die notwendigen organisatorischen Maßnahmen, damit erfahrene und neue Mitglieder von Kochteams erfolgreich und effizient zusammenarbeiten.

4 Workshops

Die Aktivitäten unserer Kochwerkstatt haben zum Ziel, konkrete Kochveranstaltungen – wir nennen sie Workshops – vorzubereiten:

- Jeder Workshop steht unter einem Leitthema – i.d.R. ist dies eine Donauregion und eine Jahreszeit – und realisiert ein vorgeplantes Menü.

- Die Themen der Slow Food Workshops bis 2016 bildeten die regionale schwäbische Küche ab.
- Themen der 14 Workshops der „Donauküche“ seit 2016:
 - Donaubrot auf Reisen
 - Ungarn
 - Vojvodina
 - Fastenküche an der österr. Donau
 - Walachei
 - Heuriger
 - Donau-Wurstküche (Schwaben, Ungarn, Bulgarien, Vojvodina)
 - Hutzelbrot

Die Workshops der Donauküche haben wir im [Ulmer Haus der Begegnung](#) durchführen können; hierfür möchten wir an dieser Stelle dessen Leiter, Dr. Michael Hauser, sehr herzlich danken.

Zur Dokumentation unserer Workshops s.a.: <http://www.cucina-danubii.eu/events.htm>

5 Internet Auftritt

Die Donauküche e.V. ist mit der Homepage www.cucina-danubii.eu/ im Internet präsent. Der lateinische Name cucina danubii ist in den römischen Wurzeln aller Donauländer begründet, und in unserer Rubrik „Geschichten zu Gerichten“, s. <http://www.cucina-danubii.eu/geschichten.htm>, ist dies mit der amüsanten [Geschichte der Palatschinke](#) beispielhaft dokumentiert.

Mit unserem Internet-Auftritt verfolgen wir 2 Ziele:

- (1) Information für interessierte Besucher und Kommunikation mit ihnen;
- (2) Publikation unserer Aktivitäten, insbesondere der Rezepte aus unseren Workshops.

Als Fernziel unserer Aktivitäten träumten wir bei Vereinsgründung auch noch von einem Rezeptbuch „Donauküche“, möglichst mit 10 verschiedenen Ausgaben in allen Sprachen der Donauländer

Inzwischen ist dieses Ziel obsolet, denn

- Die Robot-Sprachübersetzer im Internet sind inzwischen gut und stabil; wir haben daher das Design unserer Webseiten so gestaltet, dass sie mit wenigen Mausklicks in jeder beliebigen Sprache und unverändertem Design angezeigt werden können, s.: <http://www.cucina-danubii.eu/translation.htm>
- Steigende Besucherzahlen bestätigen uns in diesem Konzept: im Juni 2019 besuchten 249 unterschiedliche, insgesamt mehr als 5.000 Besucher unsere Homepage; sie stammten aus mindestens 12 verschiedenen Ländern, etliche benutzten den Übersetzungsservice.

6 Aufruf

Die meisten Gründungsmitglieder des Vereins Donauküche e.V. haben sich schon seit vielen Jahren, Jahrzehnten der Küche ihrer Heimat gewidmet. Wir wollen nicht theatralisch sein: aber die Donauküche ist so etwas wie unser Vermächtnis.

Wir rufen daher die Generation unserer Kinder und Enkel auf:

- Kommt zu uns in die Donauküche und genießt sie mit uns!
- Macht mit bei unseren Workshops!
- Führt die Donauküche in die Zukunft – sie ist ein schönes genussreiches Projekt!